

Einrichtung eines Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums an der Albert-Schweitzer-Schule in VS-Villingen

Anlagen: ---

**Gäste: Herr OStD Erwin Eisenmann, Schulleiter der Albert-Schweitzer-Schule
VS-Villingen**

Sachverhalt:

Die Schulleitung der Albert-Schweitzer-Schule hat bei der Verwaltung mit Schreiben vom 03.07.2008 die Einrichtung eines Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums beantragt. Die Verwaltung hat diesen Antrag mit nachdrücklicher Unterstützung an das Regierungspräsidium weiter geleitet.

Das Kultusministerium hält es auf Grund aktueller Herausforderungen, welche auch mit dem demografischen Wandel zusammenhängen, für erforderlich, das schulische Angebot im Bereich der Sozialwissenschaften weiterzuentwickeln. Um der stark gestiegenen Nachfrage in diesem Bereich Rechnung zu tragen, hat das Land die Sozialpädagogischen Gymnasien zu Sozialwissenschaftlichen Gymnasien (SG) weiterentwickelt. Das neue Konzept umfasst alle Lebensspannen von der frühkindlichen Bildung bis hin zu Betreuung im Alter. Das neue Bildungsangebot soll die Stellung der Sozialwissenschaften stärken und parallel das Interesse der Jugendlichen für diesen Zukunftsbereich fördern.

Im Profilfach „Pädagogik und Psychologie“ werden fundierte Grundlagen in Erziehungswissenschaften und Psychologie vermittelt. Das neue Fach Sozialmanagement beinhaltet sozialwissenschaftliche, rechtswissenschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen. Hier sollen unter anderem Inhalte wie „Management sozialer Arbeit“, „Führung von Non-Profit-Unternehmen“ und „Qualitätsmanagement und Sozialmanagement“ vermittelt werden.

Das Sozialwissenschaftliche Gymnasium ist ein berufliches Gymnasium und schließt mit der Abiturprüfung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ab.

Stellungnahme des Regierungspräsidiums:

Das Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung Schule und Bildung, unterstützt die Einrichtung eines Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums an der Albert-Schweitzer-Schule.

Stellungnahme der Industrie- und Handelskammer:

Die IHK sieht in der Einrichtung dieses Gymnasiums eine bedeutende Weiterentwicklung in ein wichtiges Zukunftsfeld und unterstützt daher den Antrag der Schule.

Kosten:

Die laufenden Schulkosten können mit den Sachkostenbeiträgen getragen werden. Die Einrichtung wird voraussichtlich keine finanziellen Mehraufwendungen verursachen. Der Raumkapazität wird u. a. durch den noch zu beschließenden Erweiterungsbau Rechnung getragen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung begrüßt die Einführung des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung und Soziales beschließt, an der Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen nach § 30 SchulG zum Schuljahr 2009/2010 ein Sozialwissenschaftliches Gymnasium einzurichten